

D Kinder-Fahrradanhänger »Komfort«

– Gebrauchsanweisung –

- Für Kinder bis 5 Jahre mit einer Maximalgröße von bis zu 105 cm

GB Bicycle child transporter »Komfort«

– Instruction manual –

- For children up to 5 years old with a maximum height of 105 cm

F Remorque de bicyclette pour enfant »Komfort«

– Mode d'emploi –

- Pour enfants jusqu'à 5 ans d'une taille maximale de 1 m 05

I Rimorchio da bicicletta per il trasporto di bambini »Komfort«

– Istruzioni d'uso –

- Per bambini fino ai 5 anni con un'altezza massima di 105 cm

PL Przyczepka rowerowa do przewożenia dzieci »Komfort«

– Instrukcja obsługi –

- Für Kinder bis 5 Jahre mit einer Maximalgröße von bis zu 105 cm

D Bedienungs- und Sicherheitshinweise

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb dieses hochwertigen Kinder-Fahrradanhängers.

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produktes. Händigen Sie diese bei Weitergabe des Produktes an Dritte mit aus.

Sicherheitshinweise!

Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig vor der Benutzung und bewahren Sie sie auf.

Wenn Sie diese Hinweise nicht beachten, kann Ihre Sicherheit und die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer beeinträchtigt werden.

1. Der Anhänger ist für den Transport von bis zu 2 Kindern bestimmt.
2. Das zulässige Gesamtgewicht des Anhängers darf **40 kg** nicht überschreiten.
3. Kinder dürfen erst transportiert werden, wenn Sie selbständig und sicher sitzen können.
4. Die Kopffreiheit (Abstand zwischen behelmter Kopfoberkante und Oberkante des Rahmenaufbaus) des Kindes muss mindestens **100 mm** betragen, um die Verletzungsgefahr des Kindes bei Überschlag zu verringern.
5. Die Kinder müssen während der Fahrt immer angegurtet sein.
6. Lassen Sie die Kinder nie unbeaufsichtigt im Kinderanhänger.
7. Nehmen Sie keine technischen Veränderungen am Anhänger vor.
8. An der Deichsel dürfen keine Zusatzlasten angebracht werden.
9. Höchstgeschwindigkeit **16 km/h**.
10. Benutzen Sie den Anhänger nicht auf sehr steinigen oder anderweitig gefährlichen Straßen.
11. Verhalten Sie sich im Straßenverkehr immer äußerst vorsichtig, um eine Gefährdung zu vermeiden.
12. Bei Fahrten mit dem Kinderanhänger sollten Sie darauf achten, dass der Bremsweg und der Wendekreis größer sind als beim Solo-Fahrrad.
13. Der Fahrer des ziehenden Fahrrades sollte mindestens **16 Jahre** alt sein und sich in einer guten Verfassung befinden.
14. Der Fahrer und die Kinder sollten während der Fahrt einen Helm tragen.
15. Es können bis zu 2 Kinder gleichzeitig transportiert werden. Beim Transport von einem Kind ist dieses in der Mitte der Sitzbank zu platzieren.
16. Wahlweise kann eine behinderte Person transportiert werden. In diesem Fall kann von der Altersbeschränkung abgesehen werden.
17. Achten Sie darauf, dass das ziehende Fahrrad sich in einem technisch einwandfreien Zustand befindet.
18. Es wird empfohlen, das ziehende Fahrrad mit Rückspiegeln auszurüsten.
19. Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt den einwandfreien Sitz aller Teile, besonders die Befestigung der Deichsel und der Räder.
20. Das Verdeck muss während der Fahrt zum Schutz der Kinder vor Verletzungen durch Straßenschmutz und kleine Steinchen immer geschlossen sein.
21. Legen Sie Ihrem Kind immer die Sicherheitsgurte an.
22. Achten Sie darauf, dass die Sicherheitsgurte korrekt eingestellt und befestigt sind.
23. Für fremde Zubehörteile kann keine Haftung übernommen werden.
24. Es dürfen nur Fahrräder als Zugfahrzeug verwendet werden, in deren Bedienungsanleitung dieses ausdrücklich vom Hersteller des Fahrrades erlaubt ist. **Achtung:** Stellen Sie vor der Benutzung sicher, dass das Fahrrad zum Ziehen dieses Anhängers geeignet ist!
25. Der Fachhändler sollte die Verzögerung des Zuges überprüfen, damit die folgenden geforderten Werte eingehalten werden.
Verzögerung des Zuges (mittels Vollverzögerung) mit einer Gesamtmasse von 140 kg.
Vorderradbremse: a 3,4 m/s² (trocken) a 2,2 m/s² (nass)
Hinterradbremse: a 2,2 m/s² (trocken) a 1,4 m/s² (nass)
26. Die zulässige Gesamtmasse des ungebremsten Anhängers darf nicht mehr als 40 kg betragen.
27. Machen Sie sich mittels Gewicht (max. Zuladung) im Anhänger, mit dem veränderten Fahrverhalten des Zuges, an einem ungefährlichen Ort, vertraut. Üben Sie besonders Kurvenfahren, Befahren von Gefällstrecken und Steigungen, Gefahrbremungen und Anfahren mit dem Fahrradgespann auf unterschiedlichen Fahrbahnoberflächen.
28. Montieren Sie zur besseren Erkennung des Fahrradgespanns den mitgelieferten Wimpel.
29. Achten Sie, bevor Sie das Fahrradgespann benutzen, auf ausreichenden Luftdruck in den Reifen, da sich das Fahrverhalten des Gespanns, mit unzureichendem Luftdruck in den Reifen, verschlechtern kann.
30. Bei angekoppeltem Anhänger besteht die erhöhte Gefahr des Kippens des Zugfahrrades im Stand. Achten Sie vor allem bei beladenem Gepäckträger auf einen sicheren Stand des Fahrrades (besonders bei Verwendung eines Kindersitzes ist Vorsicht geboten). In diesem Fall empfehlen wir einen Doppelständer. Betätigen Sie bei abgestelltem Zugfahrrad zudem immer die Feststellbremse des Anhängers, insbesondere vor dem Ein- und Aussteigen des Kindes.
31. Die Leuchten sind nur bei Betrieb mit Akkus StVZO-konform. Stellen Sie vor jeder Fahrt sicher, dass sich die Beleuchtung in tadellosem Zustand befindet und die Akkus (nicht im Lieferumfang enthalten) über ausreichende Energie verfügen. Stellen Sie außerdem sicher, dass sich die Reflektoren (2 Front-, 2 Rück- und 4 Speichenreflektoren) in einwandfreiem Zustand befinden.
Achtung: Bitte befolgen Sie die örtlichen Verkehrsregeln, während Sie das Fahrrad mit Anhänger auf öffentlichen Straßen bewegen!
32. Deichsellast mind.: 35 N / Deichsellast max.: 45 N

Technische Daten:

Gewichte:

Das Leergewicht des Anhängers beträgt:	15,7 kg
Zulässiges Gesamtgewicht:	40 kg
Maximalgewicht pro Kind:	9 kg (bei Transport eines Kindes: 18 kg) + 5 kg Gepäck
Maximale Gesamt-Zuladung:	23 kg

Garantiehinweise:

Es gelten die gesetzlichen Garantiebestimmungen!

Wartung und Reparatur:

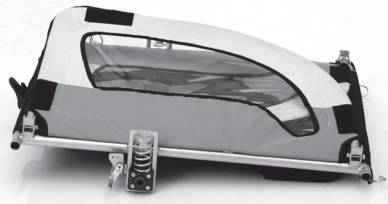






Bei starker Beanspruchung des Anhängers müssen alle Teile regelmäßig überprüft und bei Verschleiß oder Beschädigung ausgetauscht werden. Eine Reparatur beschädigter Teile ist nicht gestattet. Beschädigte Teile müssen durch Originalteile ersetzt werden. Nach den ersten 10 Betriebsstunden sollten alle Schrauben, Muttern usw. nachgezogen werden. Vor jedem Fahrtantritt ist das gesamte Gespann auf einen ordnungsgemäßen Zustand zu überprüfen.

Hergestellt für:

Inter-Union Technohandel GmbH · Klaus-von-Klitzing-Straße 2 · 76829 Landau · Germany · Telefon: 0 63 41-28 40 · www.inter-union.de

Stand: 01.16

D Teileliste

Teil-Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Zusatzinformationen	Maße	Bild
1	1x	Grundrahmen	mit befestigter Deichsel	80 x 65 x 14 cm	
2	2x	20" Räder mit Luftbereifung	inkl. 2 gelber, bereits vormontierter Reflektoren pro Rad		
3	2x	Radschutz		80 x 14 x 3 cm	
4	1x	Sicherheitswimpel	2-teilig	122 cm	
5	2x	Anhängerkupplung	eine Anhängerkupplung bereits an der Deichsel vormontiert		
6	1x	Verdeck	2 weiße und 2 rote Reflektoren vormontiert		
7	1x	Beleuchtungs-Set	1 LED-Frontleuchte mit Halterung und 1 LED-Heckleuchte mit Halterung (Akkus nicht enthalten)		

D Montage

Schritt 1 Montage der Räder

Drücken Sie jeweils den Sicherungsstift an der Achsaufnahme auf der Unterseite des Grundrahmens ein und schieben Sie gleichzeitig die Achse des Rades ganz ein. Vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsstift wieder in seine Ursprungsposition zurückgekehrt ist und das Rad fest eingerastet ist.



Schritt 2 Ausklappen der Deichsel

Lösen Sie den Sicherungsbügel an dem Befestigungsbolzen, ziehen Sie den Bolzen heraus und klappen Sie die Deichsel nach vorne. Arretieren Sie diese anschließend wieder durch das Durchstecken des Bolzens und sichern Sie diesen durch die Anbringung des Sicherungsbügels.



Schritt 3 Aufklappen der Seitenteile

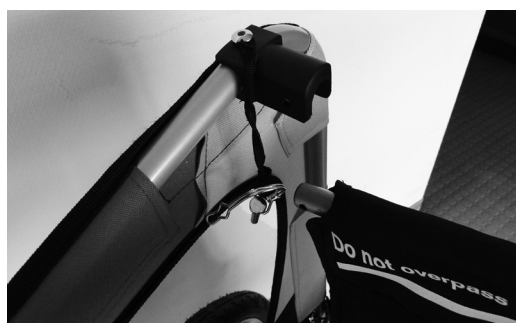


Klappen Sie das jeweilige Seitenteil nach oben und fixieren Sie es jeweils vorne und hinten durch das Durchstecken des Bolzens mit anschließender Sicherung durch die Anbringung des Sicherungsbügels.



Schritt 4 Verbindung der Seitenteile mittels Verbindungsstange

Klappen Sie die Verbindungsstange nach oben und ziehen Sie währenddessen die Schlaufe der Rückenlehne darüber. Rasten Sie die Verbindungsstange auf der gegenüberliegenden Seite ein und fixieren Sie diese durch Durchstecken des Bolzens mit anschließender Sicherung durch die Anbringung des Sicherungsbügels.



D Montage



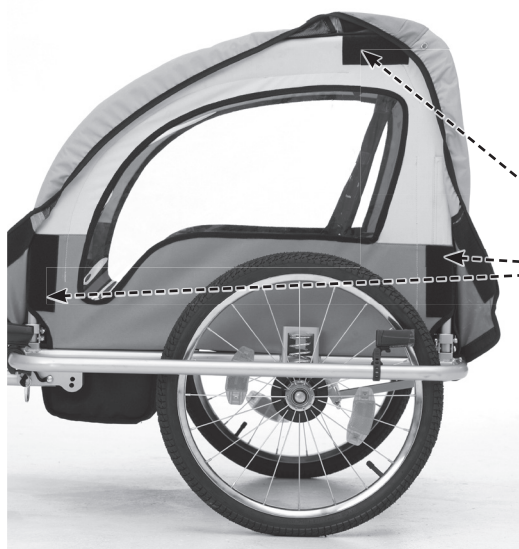
Klappen Sie die hintere Rückwand nach oben und fixieren Sie diese beidseitig durch das Klettband.

Schritt 5
Hochklappen der hinteren Rückwand



Drücken Sie den Sicherungsstift am Grundrahmen ein und schieben Sie gleichzeitig den Radschutz darüber (jeweils an der Front- und Rückseite). Stellen Sie sicher, dass der Sicherungsstift im Loch des Radschutzes eingerastet ist.

Schritt 6
Anbringen des Radschutzes



Um den Anhänger zu schließen, ziehen Sie das Verdeck nach unten und sichern sich dieses auf jeder Seite mittels der 3 Klettverschlüsse. Befestigen Sie das Verdeck ebenfalls am unteren Ende der Front- und Rückseite.

Schritt 7
Anbringen des Verdecks

Klettverschlüsse



Stecken Sie die beiden Teile der Wimpelstange zusammen und schieben Sie diese durch die Öffnung im Verdeck in die Aufnahme am linken Seitenteil.

Schritt 8
Anbringen des Wimpels

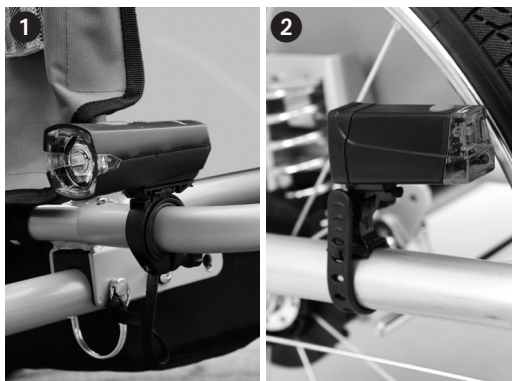
D Montage

Schritt 9 Befestigung der Leuchten

WICHTIG:

Bringen Sie die Frontleuchte (7) am Außenrahmen/Radschutz (3) vorne in Fahrtrichtung links mit der dafür vorgesehenen Halterung am Anhänger an (Bild 1). Die Rückleuchte bitte am Außenrahmen/Radschutz (3) hinten in Fahrtrichtung links mit der Halterung am Anhänger anbringen (Bild 2). Die 2 weißen Front-Reflektoren und 2 roten Heck-Reflektoren sind bereits am Verdeck vormontiert. Die Speichenreflektoren sind ebenfalls im Rad vormontiert.

Die Leuchten sind nur bei Betrieb mit Akkus StVZO-konform. Sie müssen stets sauber und mit Akkus (nicht im Lieferumfang enthalten) bestückt sein, die über ausreichende Energie verfügen. Zur Kontrolle befinden sich an den Leuchten jeweilige Indikatoren, welche aufleuchten sobald die Lichtleistung schwächer wird. In diesem Fall müssen die Akkus schnellstmöglich wieder aufgeladen werden.



Schritt 10 Anbringen der Kupplung

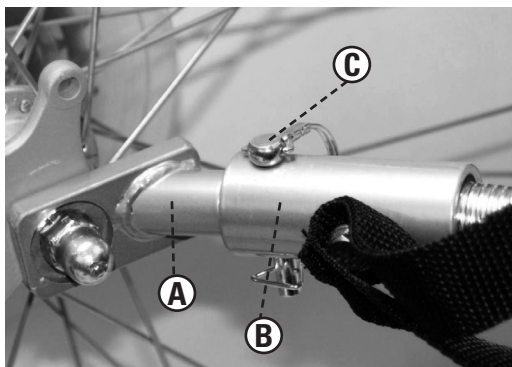
Um die Anhängerkupplung (B) zu entnehmen, den Bolzen mit Sicherungsbügel (C) in der Deichsel öffnen und den Bolzen herausziehen. Nun können Sie die Anhängerkupplung (B) aus der Deichsel ziehen. Montage an der Fahrrad-Hinterachse: Bei Achsen mit Schnellspanner die komplette Achse herausnehmen, die Anhängerkupplung (B) auf die Mutter schieben und die Achse wieder einbauen. Bei Achsen mit Befestigung durch Sechskant-Mutter die Mutter mit Unterlegscheibe abschrauben. Die Anhängerkupplung (B) auf die Achse stecken und die Mutter mit der Unterlegscheibe wieder anschrauben.



Schritt 11 Anhängen des Anhängers am Fahrrad

Das Kupplungsstück (B) an der Deichsel mit der am Fahrrad befestigten Anhängerkupplung (A) verbinden und mit Bolzen (C) sichern.

WICHTIG: Achten Sie auf die korrekte Sicherung des Bolzens (Bügel muss eingehängt sein).



Sicherung der Kupplung

Nachdem die Deichsel angebracht ist, ziehen Sie den Sicherheitsriemen durch die Hinterbaustrebe des Fahrrades und haken ihn in die Halterung an der Deichsel ein (siehe Abb.). WICHTIG: Die Verbindung zwischen Fahrrad und Anhänger ist der wichtigste Vorgang der Montage. Überzeugen Sie sich, dass der Anhänger sicher mit dem Fahrrad verbunden ist.



Handhabung des Gurtsystems

Hinweis: Der Anhänger verfügt über Sicherheitsverschlüsse, die sich nur öffnen lassen, wenn gleichzeitig der in der Mitte liegende Sperrmechanismus durch Eindrücken entriegelt wird.

Transport eines Kindes: Beim Transport eines Kindes ist dieses in der Mitte des Anhängers zu platzieren und mittels des mittleren Beckengurtes und der beiden mittleren Gurte an der Rückenlehne anzuschallen. Stellen Sie die Gurtlängen so ein, dass das Kind sicher auf dem Sitz fixiert ist und die Gurte nicht abgestreift werden können.



D Montage



Transport von 2 Kindern: Beim Transport von 2 Kindern sind diese jeweils auf dem rechten und linken Sitzplatz zu platzieren und jeweils mittels Beckengurt und den außenliegenden Gurten an der Rückenlehne anzuschließen. Stellen Sie die Gurtlängen so ein, dass das Kind sicher auf dem Sitz fixiert ist und die Gurte nicht abgestreift werden können.



Zur Aktivierung der Feststellbremse drücken Sie das Trittpedal nach unten. Stellen Sie sicher, dass die Bremsstange an den innenliegenden Aufnahmen an beiden Rädern vollständig eingerastet ist. Zum Lösen der Bremse ziehen Sie das Pedal wieder nach oben in die Ausgangsposition zurück.

Das Verdeck ist mit einem zusätzlichen Regenschutz versehen. Falls dieser nicht benötigt wird, kann er hochgerollt und mittels des Klettbandes am oberen Teil des Verdecks fixiert werden.

Beide Seitenteile sind auf der Innenseite mit jeweils 2 Netztaschen zur Aufnahme leichter Gegenstände versehen.

Der Anhänger verfügt über einen Gepäckraum hinter den Sitzen.

Die Demontage erfolgt in entgegengesetzter Reihenfolge.

Betätigung der Feststellbremse

Regenschutzverdeck

Netztaschen

Gepäckraum



GB Operating and safety precautions

We congratulate you on the purchase of this high-quality child cycle trailer.

The operating instructions are part of this product. If you pass on this product to a third party, please pass them on with it.

Safety instructions!

Read these instructions carefully before using the product and retain them.

If you do not observe these instructions, your safety and that of other road users may be adversely affected.

1. The trailer is intended for transporting up to 2 children.
2. The permitted total weight of the trailer must not exceed **40 kg**.
3. Children may not be transported until they can sit safely and unaided.
4. The headroom for the child (distance between the top of his/her helmeted head and the top of the frame structure) must be at least **100 mm** in order to reduce the risk of injury to the child in the event of the trailer tipping over.
5. Children must be belted in throughout the journey.
6. Never leave children unattended in the child trailer.
7. Do not make any technical modifications to the trailer.
8. No additional loads should be placed on the towbar.
9. Maximum speed **16 kph**.
10. Do not use the trailer on very stony or otherwise dangerous roads.
11. Always act with extreme caution among road traffic so as to avoid any hazard.
12. During journeys with the child trailer you should note that the braking distance and the turning circle are greater than with the cycle alone.
13. The rider of the cycle towing the trailer should be at least **16 years** old and should be in a good state of health.
14. The rider and the children should wear helmets during the journey.
15. Up to 2 children may be transported at the same time. When transporting one child, he/she should always be placed in the middle of the seat.
16. A disabled person may optionally be transported. In this case, the age restriction may be dispensed with.
17. Make sure that the cycle towing the trailer is in perfect technical condition.
18. It is recommended that the cycle towing the trailer be fitted with rear view mirrors.
19. Before every journey check that all parts are correctly seated, in particular the attachment of the towbar and the wheels.
20. The cover must always be closed during the journey so as to protect the children from injury from rubbish on the road or little stones.
21. Always put your child's seat belts on.
22. Make sure that the seat belts are correctly positioned and attached.
23. No liability can be accepted for third party accessories.
24. Only cycles with user instructions in which the cycle manufacturer expressly permits their use as towing vehicles may be used in this manner.
Warning: Check if the bicycle is suitable for the trailer before use!
25. Your specialist dealer should check the towing deceleration to make sure that the following required values are observed.
Towing deceleration (by means of fully developed deceleration) with a total weight of 140 kg.

Front wheel brakes:	at 3.4 m/s² (dry)	at 2.2 m/s² (wet)
Rear wheel brake:	at 2.2 m/s² (dry)	at 1.4 m/s² (wet)
26. The permitted total weight of the unbraked trailer may not exceed 40 kg.
27. Familiarise yourself with the changed towing characteristics in a safe spot by using weights (max. load) in the trailer. In particular practise taking corners, riding uphill and downhill, emergency braking and riding with the cycle and trailer over various road surfaces.
28. Attach the pennant supplied to make the cycle and trailer more visible.
29. Before you use the cycle and trailer, make sure that there is enough air pressure in the tyres, otherwise the riding characteristics of the cycle and trailer with insufficient air in the tyres may deteriorate.
30. With the trailer attached there is an increased risk of the cycle towing the trailer tipping when stationary. Make sure, especially when the cycle rack is loaded, that the cycle is securely positioned. (Care is required particularly when a child seat is used). In this event we recommend a double stand. In addition, when you are off the cycle always apply the trailer's parking brake, especially before a child gets in or out.
31. The lamps are only compliant with German Road Traffic Licensing Regulations (StVZO) when operated with rechargeable batteries. Before each trip ensure that the lighting is in perfect working order and the batteries (not supplied) have sufficient charge. In addition, ensure that the reflectors (2 front, 2 back and 4 wheel reflectors) are in perfect condition.
Warning: Please follow the local traffic regulation during using on the public road!
32. Towbar load min.: 35 N / towbar load max.: 45 N

Technical data:

Weights:

The weight of the empty trailer is:	15.7 kg
Permitted total weight:	40 kg
Maximum weight per child:	9 kg (when carrying one child: 18 kg) + 5 kg of luggage
Maximum load:	23 kg

Guarantee notice:

Statutory guarantee provisions apply!

Maintenance and repair:

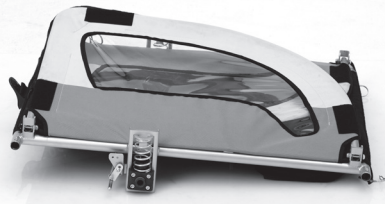






If the trailer is heavily used, all parts must be regularly inspected and replaced if worn or damaged. The repair of damaged parts is not permitted. Damaged parts must be replaced by original parts. All bolts, screws, nuts etc. must be tightened after the first 10 hours of use. Before starting every journey the entire cycle and trailer combination is to be inspected to make sure it is in good condition.

Manufactured for:

Inter-Union Technohandel GmbH · Klaus-von-Klitzing-Straße 2 · 76829 Landau · Germany · Telefon: 0 63 41-28 40 · www.inter-union.de

As at: 01.16

GB Parts list

Part no..	Quantity	Description	Additional information	Dimensions	Pictures
1	1x	Base frame	With fixed towbar	80 x 65 x 14 cm	
2	2x	20" wheels with pneumatic tyres	Inc. 2 pre-fitted yellow reflectors per wheel		
3	2x	Mudguard		80 x 14 x 3 cm	
4	1x	Safety pennant	2-part	122 cm	
5	2x	Trailer coupling	One trailer coupling already pre-fitted to the towbar		
6	1x	Cover	2 white and 2 red reflectors pre-fitted		
7	1x	Lamp set	1 LED front lamp with bracket and 1 LED rear lamp with bracket (batteries not included)		

GB Assembly

Step 1 Attaching the wheels

Press in the securing pin on each axle support on the underside of the base frame and at the same time push the wheel axle all the way on. Ensure that the securing pin has returned to its original position and that the wheel is firmly fitted in place.



Step 2 Folding out the towbar

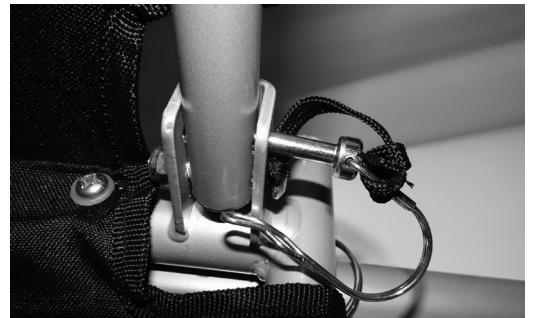
Release the securing clip on the attachment bolt, pull the bolt out and fold the towbar forward. Then lock it again by pushing the bolt through it and secure the bolt by attaching the securing clip.



Step 3 Folding out the sides



Fold out each side upwards and attach each one at the front and rear by pushing through the bolt and then securing it by attaching the securing clip.



Step 4 Connecting the sides with the connecting rod

Fold the connecting rod out upwards and whilst doing this pull the loop of the seat-back over it. Fit the connecting rod in on the opposite side and attach it by pushing through the bolt and then securing it by attaching the securing clip.



GB Assembly



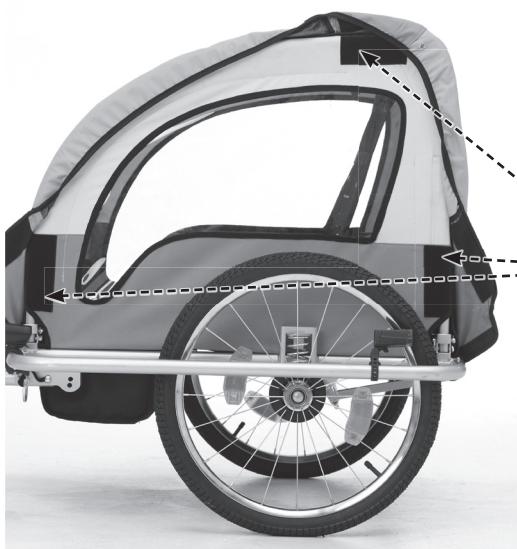
Fold out the back wall upwards and attach it on both sides with the Velcro strip.

Step 5
Folding out the back wall



Press in the securing pin on the base frame and at the same time push the mudguard over it (one on the front, one on the rear). Make sure that the securing pin is seated in the hole in the mudguard.

Step 6
Attaching the mudguards



To close the trailer pull down the cover and secure it on each side by means of the 3 Velcro closures. Also attach the cover at the bottom end of the front and rear.

Step 7
Attaching the cover

Velcro closures



Fit together the two parts of the pennant pole and push it through the aperture in the cover into the support on the left side.

Step 8
Attaching the pennant

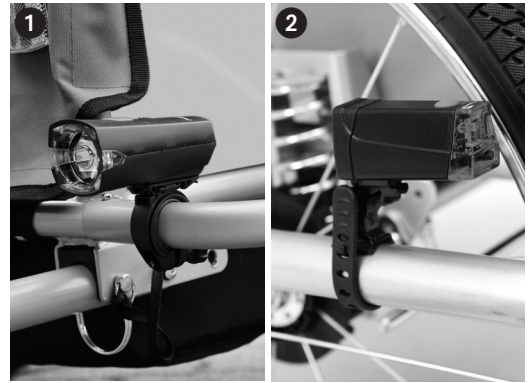
Step 9 Fixing the lamps

Attach the front lamp (7) on the outer frame/wheel arch (3) at the front in the direction of travel on the left with the bracket provided on the trailer for this purpose. (Picture 1). Attach the rear lamp (7) on the outer frame/wheel arch (3) at the rear in the direction of travel on the left with the bracket on the trailer. (Picture 2).

The 2 white front reflectors and the 2 red rear reflectors are already fitted on the hood. The wheel reflectors are likewise pre-fitted in the wheel.

IMPORTANT:

The lamps are only compliant with German Road Traffic Licensing Regulations (StVZO) when operated with rechargeable batteries. They must always be kept clean and fitted with batteries (not included) with sufficient charge. To check the power there are indicators on all the lamps that light up as soon as the light output becomes weak. In this case the batteries must be recharged as quickly as possible.



Step 10 Attaching the coupling

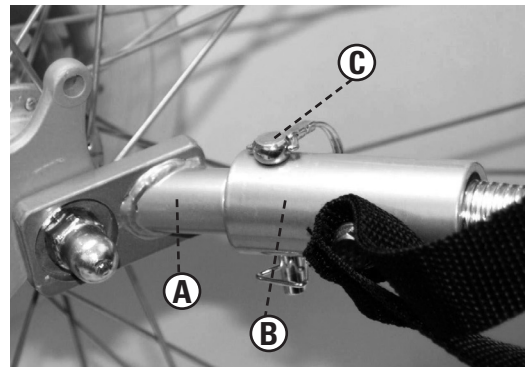
In order to remove the trailer coupling (B), undo the bolt with its securing clip (C) in the towbar and pull out the bolt. Now you can pull the trailer coupling (B) out of the towbar. Fitting it to the back axle of the cycle: With axles with quick-release, remove the entire axle, push the trailer coupling (B) on to the nut and fit the axle back on. With axles with attachment by hex nuts, screw off the nut with its washer. Put the trailer coupling (B) on to the axle and screw the nut back on with its washer.



Step 11 Attaching the trailer to the cycle

Connect the coupling unit (B) to the towbar with the trailer coupling (A) attached to the cycle and secure it with the bolt (C).

IMPORTANT: Make sure that the bolt is properly secured. (The clip must be attached).



Securing the coupling

Once the towbar has been attached, pull the safety strap through the rear stay of the cycle and hook it into the bracket on the towbar (see Fig.).

IMPORTANT: The connection between the cycle and the trailer is the most important process in the attachment procedure. Make quite sure that the trailer is securely connected to the cycle.



Dealing with the belt system

Note: The trailer is fitted with safety locks that can only be unlocked when the centrally located locking mechanism is released by being pressed in at the same time.

Transporting one child: When transporting one child, he/she should be placed in the middle of the trailer and belted in by means of the middle lap belt and the two middle belts on the seat-back. Adjust the belt lengths so that the child is securely held in the seat and that belts cannot be slipped off.



GB Assembly



Transporting 2 children: When transporting 2 children, one should be placed on the right seat and one on the left seat and each child should be belted in by means of a lap belt and the outer belts on the seat-back. Adjust the belt lengths so that the children are securely held in their seats and so that the belts cannot be slipped off.



To apply the parking brake, push the foot pedal down. Make sure that the brake rod is fully seated in the inner brackets on both wheels. To release the brake, pull the pedal back up to its original position.

The cover is fitted with additional rain protection. If this is not required, it can be rolled up and attached to the top of the cover by means of the Velcro strip.

Both sides are fitted on the inside with 2 net pockets each to take light items.

The trailer has a luggage space behind the seats.

Disassembly is done in reverse order.

Applying the parking brake

Rain protection cover

Net pockets

Luggage space



F Consignes d'utilisation et de sécurité

Nous vous félicitons pour l'acquisition de cette remorque de vélo pour enfants de qualité supérieure. Le mode d'emploi fait partie intégrante de ce produit. Remettez-le aux tiers à qui vous cédez le produit.

Consignes de sécurité !

Lisez soigneusement ces consignes avant d'utiliser le produit et conservez-les.

Votre sécurité et celle des autres usagers de la route peuvent être mises en danger si vous ne respectez pas ces consignes.

1. La remorque est prévue pour le transport de maximum 2 enfants.
 2. Le poids total autorisé en charge de la remorque ne doit pas dépasser **40 kg**.
 3. Les enfants ne doivent être transportés que s'ils sont capables d'être assis de manière autonome et sûre.
 4. La liberté de la tête de l'enfant (distance entre le bord supérieur de la tête casquée et le bord supérieur de la structure du cadre) doit être au minimum de 100 mm pour réduire le danger de blessure de l'enfant en cas de culbute.
 5. Les enfants doivent toujours être attachés pendant le trajet.
 6. Ne laissez jamais les enfants sans surveillance dans la remorque pour enfants.
 7. N'effectuez aucune modification technique sur la remorque.
 8. Aucune charge supplémentaire ne doit être placée sur le timon.
 9. Vitesse maximale **16 km/h**.
 10. N'utilisez pas la remorque sur des routes très caillouteuses ou dangereuses d'une quelconque manière.
 11. Agissez avec la plus grande prudence dans le trafic pour éviter une mise en danger.
 12. Lors des trajets avec la remorque pour enfants, pensez toujours que la distance de freinage et le rayon de braquage sont plus importants qu'avec une bicyclette seule.
 13. Le conducteur du vélo tractant doit être âgé de **16 ans** au minimum et en bonne condition.
 14. Le conducteur et les enfants doivent porter un casque pendant le trajet.
 15. Jusqu'à 2 enfants peuvent être transportés en même temps. Si un enfant est transporté, il doit être assis au centre de la banquette centrale.
 16. Alternativement, une personne handicapée peut être transportée. Dans ce cas, on ne doit pas tenir compte de la limite d'âge.
 17. Veillez à ce que le vélo tractant soit en parfait état technique.
 18. Nous vous conseillons d'équiper le vélo tractant de rétroviseurs.
 19. Contrôlez le parfait logement de toutes les pièces avant chaque trajet, particulièrement la fixation du timon et des roues.
 20. La capote doit toujours être fermée pendant le trajet pour protéger les enfants des blessures causées par la saleté de la route et les gravillons.
 21. Attachez toujours la ceinture de sécurité de votre enfant.
 22. Veillez à ce que la ceinture de sécurité soit correctement ajustée et fixée.
 23. Aucune responsabilité n'est assumée pour les accessoires étrangers.
 24. Seuls les vélos dans le mode d'emploi desquels le fabricant autorise explicitement la traction d'une remorque doivent être utilisés. Attention : assurez-vous que le vélo est approprié à tracter cette remorque avant de l'utiliser !
 25. Le commerçant spécialisé doit contrôler la décélération de l'attelage pour que les valeurs suivantes exigées soient respectées.
Décélération de l'attelage (avec décélération maximale) et poids total de 140 kg.

Freins de la roue avant:	a 3,4 m/s² (sec)	a 2,2 m/s² (mouillé)
Frein de la roue arrière:	a 2,2 m/s² (sec)	a 1,4 m/s² (mouillé)
 26. Le poids total autorisé en charge de la remorque non freinée ne doit pas dépasser 40 kg.
 27. Familiarisez-vous à la conduite différente de l'attelage dans un endroit sans danger avec des poids (charge max.) dans la remorque. Exercez-vous sur différents revêtements de chaussée particulièrement en ce qui concerne les virages, les pentes et les montées, les freinages d'urgence et le démarrage avec l'attelage.
 28. Montez le fanion fourni pour une meilleure visibilité de l'attelage.
 29. Avant d'utiliser l'attelage, veillez à la pression suffisante des pneus, car une pression insuffisante peut influencer négativement le comportement de conduite de l'attelage.
 30. Avec remorque accouplée, il existe un danger plus grand de culbute du vélo tractant arrêté. Veillez particulièrement à un arrêt sûr du vélo avec porte-bagages chargé (faire particulièrement attention avec l'utilisation d'un siège d'enfant). Dans ce cas, nous vous conseillons d'utiliser une double béquille. Actionnez en outre toujours le frein d'arrêt de la remorque avec vélo tractant arrêté, particulièrement à la montée et à la descente de l'enfant.
 31. L'éclairage n'est conforme au Code de la route qu'avec l'utilisation d'accus. Avant chaque trajet, assurez-vous que l'éclairage est en parfait état et que les accus (non compris dans la livraison) disposent de suffisamment d'énergie. Assurez-vous également que les réflecteurs (2 à l'avant, 2 à l'arrière 4 sur les rayons) sont en parfait état.
- Attention : respectez les règles du trafic locales pendant que vous conduisez le vélo sur la voie publique !
32. Charge min. du timon : 35 N / Charge max. du timon : 45 N

Caractéristiques techniques :

Poids :	
Poids à vide de la remorque:	15,7 kg
Poids total autorisé en charge :	40 kg
Poids maximal par enfant :	9 kg (pour le transport d'un enfant : 18 kg) + 5 kg de bagages
Charge maximale autorisée :	23 kg

Consignes de garantie :

Les dispositions légales de garantie font foi !

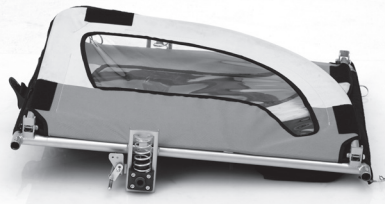






Entretien et réparation :

En cas de forte sollicitation de la remorque, il convient de contrôler régulièrement toutes les pièces et de les remplacer en cas d'usure ou de dommage. La réparation des pièces endommagées n'est pas autorisée. Les pièces endommagées doivent être remplacées par des pièces originales. Resserrez l'ensemble des vis, écrous etc. après les 10 premières heures de service. Contrôlez l'état conforme de l'ensemble de l'attelage avant chaque trajet.

Fabriqué pour :

Inter-Union Technohandel GmbH · Klaus-von-Klitzing-Straße 2 · 76829 Landau · Germany · Téléphone : 06341-2840 · www.inter-union.de
Date : 01.16

F Liste des pièces

Pièce	Nombre	Désignation	Information complémentaire	Dimensions	Photo
1	1x	Cadre principal	avec timon fixé	80 x 65 x 14 cm	
2	2x	Roues 20" avec pneus	avec 2 réflecteurs jaunes pré-montés par roue		
3	2x	Garde-boue		80 x 14 x 3 cm	
4	1x	Fanion de sécurité	2 éléments	122 cm	
5	2x	Dispositif d'attelage	un accouplement de remorque déjà pré-monté sur le timon		
6	1x	Capote	2 réflecteurs blancs et 2 réflecteurs rouges pré-montés		
7	1x	Set d'éclairage	1 lampe à LED avant avec support et 1 lampe à LED arrière avec support (batteries non comprises)		

F Montage

Etape 1 Montage des roues

Enfoncez la goupille de sûreté sur le logement d'axe sur le côté inférieur du cadre principal et enfoncez en même temps entièrement l'essieu de la roue. Assurez-vous que la goupille de sûreté est revenue en position initiale et que la roue a solidement pris encoche.



Etape 2 Ouverture du timon

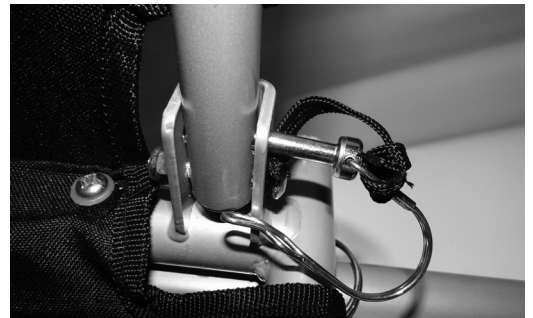
Desserrez l'étrier de sûreté du boulon de fixation, retirez le boulon et rabattez le timon vers l'avant. Fixez-le à nouveau en faisant passer le boulon et bloquez celui-ci en montant l'étrier de sûreté.



Etape 3 Ouverture des parties latérales

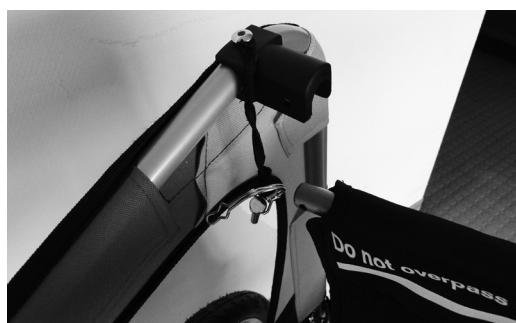


Rabattez la partie latérale vers le haut et fixez-la devant et derrière en faisant passer le boulon, puis bloquez-la avec l'étrier de sûreté



Etape 4 Jonction des parties latérales avec la barre de raccordement

Rabattez la barre de raccordement vers le haut et, pendant cela, tirez la boucle du dossier par-dessus. Encliquez la barre de raccordement sur le côté opposé et fixez-la en faisant passer le boulon, puis en bloquant avec l'étrier de sûreté



F Montage



Rabattez la paroi arrière vers le haut, puis fixez-la des deux côtés avec la bande agrippante.

Etape 5
Relevage de la paroi arrière



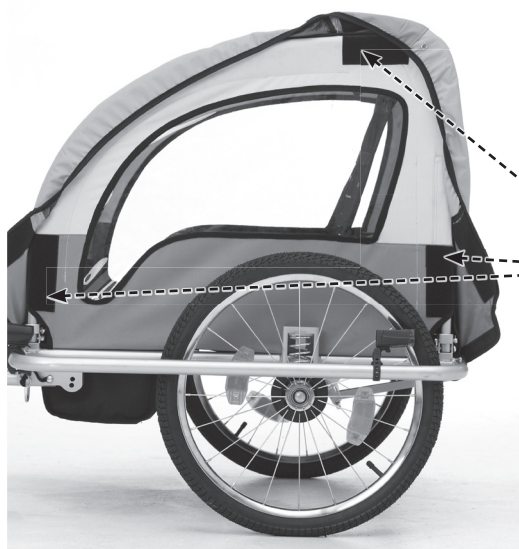
Enfoncez la goupille de sûreté sur le cadre principal et enfoncez en même temps le garde-boue par-dessus (à l'avant et à l'arrière). Assurez-vous que la goupille de sûreté a pris encoche dans le garde-boue.

Etape 6
Pose du garde-boue



Pour fermer la remorque, tirez la capote vers le bas et bloquez-la de chaque côté avec les 3 bandes agrippantes. Fixez également la capote à l'extrémité inférieure à l'avant et à l'arrière.

Etape 7
Pose de la capote



Bandes agrippantes



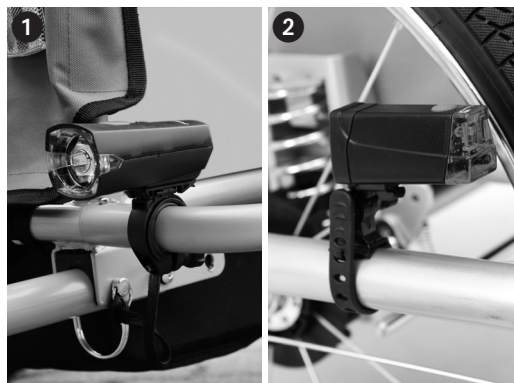
Fichez les deux éléments de la tige du fanion ensemble et insérez-les dans le logement sur la partie latérale gauche par l'ouverture de la capote.

Etape 8
Pose du fanion

F Montage

Etape 9 Fixation des lampes

Fixez la lampe avant (7) sur le cadre extérieur/le garde-boue (3) devant à gauche dans le sens de la marche avec le support prévu sur la remorque (Figure 1). Fixez la lampe arrière sur le cadre extérieur/le garde-boue (3) derrière à gauche dans le sens de la marche avec le support sur la remorque (Figure 2). Les 2 réflecteurs avant blancs et les 2 réflecteurs arrière rouges sont déjà pré-montés sur la capote. Les réflecteurs des rayons sont également pré-montés sur la roue. Les lampes ne sont conformes au Code de la route qu'avec l'utilisation d'accus. Elles doivent toujours être propres et équipées d'accus (non compris dans la livraison) disposant de suffisamment d'énergie. Des indicateurs qui s'allument dès que la puissance d'éclairage faiblit sont présents sur chaque lampe pour contrôle. Dans ce cas, rechargez les accus le plus vite possible.



IMPORTANT:

Etape 10 Pose de l'accouplement

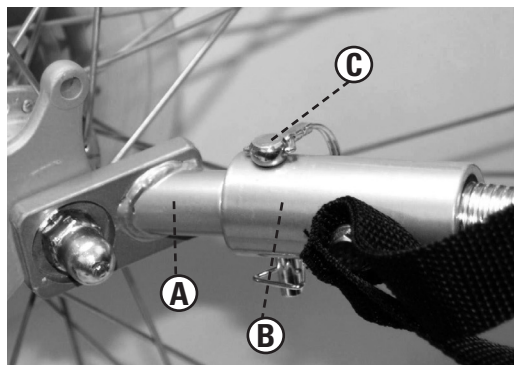
Pour retirer le dispositif d'attelage (B), desserrer le boulon avec l'étrier de sûreté (C) sur le timon et retirer le boulon. Vous pouvez maintenant retirer le dispositif d'attelage (B) du timon. Montage sur l'essieu arrière du vélo : sur les essieux à serrage rapide, retirer l'essieu complet, pousser le dispositif d'attelage (B) sur l'écrou et remonter l'essieu. Sur les essieux avec fixation par écrou hexagonal, dévisser l'écrou avec la rondelle. Fixer le dispositif d'attelage (B) sur l'essieu et serrer à nouveau l'écrou avec la rondelle.



Etape 11 Accrochage de la remorque au vélo

Relier l'accouplement (B) du timon au dispositif d'attelage (A) fixé sur le vélo et bloquer avec le boulon (C).

IMPORTANT : veillez à la fixation correcte du boulon (l'étrier doit être accroché).



Blocage de l'accouplement

Une fois le timon en place, tirez la courroie de sûreté à travers la jambe de force arrière du vélo et accrochez-la au support du timon (Voir Fig.).

IMPORTANT : la jonction entre le vélo et la remorque est l'étape la plus importante du montage. Assurez-vous que la remorque est reliée au vélo de manière sûre.



Manipulation du système de sangles

Remarque : la remorque dispose de fermetures de sécurité qui ne peuvent être ouvertes que si le mécanisme de blocage placé au centre est en même temps déverrouillé en appuyant sur celui-ci.

Transport d'un enfant : si un enfant est transporté, il doit être placé au centre de la remorque et attaché au dossier au moyen de la ceinture abdominale centrale et des deux ceintures centrales. Ajustez la longueur des ceintures de façon à ce que l'enfant soit fixé au siège de manière sûre et que les ceintures ne puissent pas être enlevées.



F Montage



Transport de 2 enfants : si 2 enfants sont transportés, ils doivent être placés à droite et à gauche sur le siège et attachés chacun au dossier au moyen de la ceinture abdominale et des ceintures extérieures. Ajustez la longueur des ceintures de façon à ce que l'enfant soit fixé au siège de manière sûre et que les ceintures ne puissent pas être enlevées.



Appuyez sur la pédale vers le bas pour activer le frein d'arrêt. Assurez-vous que la tige de frein a entièrement pris encoche sur les logements intérieurs des deux roues. Pour desserrer le frein, relevez la pédale en position initiale.

La capote est équipée d'une protection contre la pluie supplémentaire. Si elle n'est pas nécessaire, elle peut être enroulée vers le haut et fixée avec la bande agrippante à la partie supérieure de la capote.

Les deux parties latérales sont pourvues chacune de 2 filets à l'intérieur pour la réception d'objets légers.

La remorque dispose d'un rangement à bagages derrière les sièges

Le démontage s'effectue dans le sens inverse

Actionnement du frein d'arrêt

Capote de protection contre la pluie

Filets

Rangement à bagages



I Istruzioni per l'uso e la sicurezza

Ci congratuliamo con Lei per aver acquistato questo pregiato rimorchio porta-bambini per bicicletta. Le istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto. In caso di passaggio del prodotto a terzi, La invitiamo a consegnare anche le istruzioni per l'uso.

Indicazioni per la sicurezza!

Prima dell'uso leggere attentamente le istruzioni e conservarle con cura.

L'inosservanza delle presenti istruzioni può compromettere la propria sicurezza personale e quella degli altri partecipanti al traffico.

1. Il rimorchio è destinato al trasporto di massimo 2 bambini.
2. Il peso totale max. ammesso per il rimorchio corrisponde a **40 kg**.
3. I bambini possono essere trasportati solo se sono in grado di stare seduti sicuri da soli.
4. La libertà della testa (distanza tra lo spigolo superiore della testa con il casco e lo spigolo superiore della costruzione del telaio) del bambino deve corrispondere almeno a 100 mm in modo da minimizzare il pericolo di infortunio del bambino in caso di capovolgimento.
5. Durante il viaggio i bambini devono avere sempre la cintura allacciata.
6. Non lasciare mai i bambini incustoditi nel rimorchio.
7. Non apportare modifiche tecniche al rimorchio.
8. Al timone non devono essere applicati pesi aggiuntivi.
9. Velocità massima: **16 km/h**.
10. Non utilizzare il rimorchio su strade con molti sassi o altrimenti pericolose.
11. Nel traffico stradale comportarsi sempre con massima prudenza per evitare pericoli.
12. Durante i viaggi con il rimorchio porta-bambini tenere sempre a mente che lo spazio di frenata e il diametro di sterzata siano maggiori che quando si viaggia con la sola bicicletta.
13. Il conducente della bicicletta trainante deve avere almeno **16 anni** ed essere in buono stato fisico.
14. Durante il viaggio il conducente e i bambini devono indossare un casco.
15. È possibile trasportare fino a 2 bambini contemporaneamente. Se si trasporta un solo bambino, quest'ultimo deve sedersi al centro del sedile.
16. Eventualmente è possibile trasportare anche una persona disabile. In questo caso è possibile prescindere dalle limitazioni concernenti l'età.
17. Assicurarsi che la bicicletta trainante sia in uno stato tecnico ineccepibile.
18. Si raccomanda di equipaggiare la bicicletta trainante con specchietti retrovisori.
19. Prima di ogni viaggio controllare che tutte le parti siano fissate correttamente, soprattutto i dispositivi di fissaggio del timone e delle ruote.
20. Durante il viaggio la capote deve restare sempre chiusa per proteggere i bambini da eventuali lesioni provocate dalla sporcizia della strada o da sassolini.
21. Allacciare sempre la cintura di sicurezza dei bambini.
22. Assicurarsi che le cinture di sicurezza siano regolate correttamente e fissate adeguatamente.
23. Non ci assumiamo responsabilità per accessori estranei.
24. Possono trainare il rimorchio solo biciclette che sono state espressamente abilitate a questo scopo dal costruttore; la rispettiva abilitazione deve essere riportata nel manuale di istruzioni per l'uso. Attenzione: prima dell'uso assicurarsi che la bicicletta sia idonea a trainare il rimorchio!
25. Il rivenditore specializzato è tenuto a verificare la decelerazione di trazione, in modo che siano rispettati i valori richiesti di seguito riportati.
Decelerazione di trazione (mediante piena decelerazione) con una massa totale di 140 kg.
Freno su ruota anteriore: a **3,4 m/s² (asciutto)** a **2,2 m/s² (bagnato)**
Freno su ruota posteriore: a **2,2 m/s² (asciutto)** a **1,4 m/s² (bagnato)**
26. La massa totale max. ammessa per il rimorchio non frenato corrisponde a 40 kg.
27. Familiarizzare con il comportamento del traino in un luogo non pericoloso, collocando dei pesi (max. carico supplementare) nel rimorchio. Esercitarsi con il rimorchio soprattutto ad affrontare curve, tratti in pendenza, salite, frenate pericolose e partenze su strade con superfici diverse.
28. Per rendere meglio riconoscibile la bicicletta con il rimorchio, montare la bandierina in dotazione.
29. Prima di utilizzare la bicicletta con il rimorchio assicurarsi che la pressione dell'aria nei pneumatici sia sufficiente: il comportamento su strada della bicicletta con il rimorchio può peggiorare in caso di pressione insufficiente.
30. Quando il rimorchio è accoppiato aumenta il pericolo di ribaltamento della bicicletta trainante ferma. Soprattutto in caso di portapacchi carico è necessario assicurarsi che la bicicletta abbia una buona tenuta (soprattutto in caso di impiego di un seggiolino per bambini). In questo caso si raccomanda di utilizzare un cavalletto doppio. Quando la bicicletta è ferma, attivare sempre anche il freno di stazionamento del rimorchio, soprattutto prima che il bambino salga e scenda dal rimorchio.
31. Le luci sono conformi al regolamento tedesco StVZO sull'ammissione alla circolazione stradale solo in caso di azionamento con accumulatori. Prima di ogni viaggio assicurarsi che le luci siano in uno stato ineccepibile e che gli accumulatori (non compresi nella fornitura) dispongano di energia sufficiente. Inoltre assicurarsi che i riflettori (2 riflettori davanti, 2 dietro e 4 riflettori per i raggi) siano in ottimo stato. Attenzione: quando si guida la bicicletta con il rimorchio sulle strade pubbliche rispettare le regole del traffico stradale locale!
32. Peso min. del timone: 35 N / Peso max. del timone: 45 N

Dati tecnici:

Peso:

Peso a vuoto del rimorchio:	15,7 kg
Peso totale ammesso:	40 kg
Peso massimo per ciascun bambino:	9 kg (in caso di trasporto di un bambino: 18 kg) + 5 kg bagaglio
Carico supplementare totale massimo:	23 kg

Note sulla garanzia:

Valgono le disposizioni di garanzia legali!

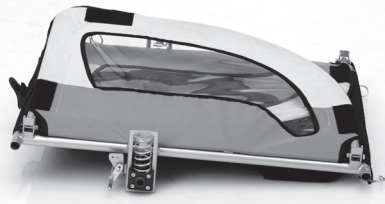






Manutenzione e riparazioni:

In caso di forte sollecitazione del rimorchio, controllare regolarmente tutti i componenti; in caso di usura o danno, sostituirli. Non è consentito riparare i componenti danneggiati. Le parti danneggiate devono essere sostituite con parti originali. Dopo le prime 10 ore di funzionamento, riserrare tutte le viti, i dadi, ecc. Prima di ogni viaggio controllare che la bicicletta e il rimorchio siano in stato regolamentare.

Prodotto per:

Inter-Union Technohandel GmbH · Klaus-von-Klitzing-Straße 2 · 76829 Landau · Germania · Telefono: 06341-2840 · www.inter-union.de
Stato: 01.16

I Elenco dei componenti

N° parte	Numero	Definizione	Informazioni supplementari	Dimensioni	Immagine
1	1x	Telaio di base	Con timone fissato	80 x 65 x 14 cm	
2	2x	Ruote 20" con camere d'aria	Incl. 2 riflettori gialli premontati per ciascuna ruota		
3	2x	Protezione ruota		80 x 14x3 cm	
4	1x	Bandierina di sicurezza	A 2 componenti	122 cm	
5	2x	Gancio di traino	Un gancio di traino già montato sul timone		
6	1x	Copertura	2 riflettori bianchi e 2 rossi premontati		
7	1x	Kit di luci	1 luce anteriore LED con supporto e 1 luce posteriore LED con supporto (batterie non incluse)		

I Montaggio

Fase 1 Montaggio delle ruote

Spingere ciascuna spina di sicurezza nell'alloggiamento dell'asse sulla parte inferiore del telaio di base e con temporaneamente inserire completamente l'asse della ruota. Assicurarsi che la spina di sicurezza sia ritornata nella posizione originale e che la ruota sia scattata saldamente in posizione.



Fase 2 Rovesciamento del timone

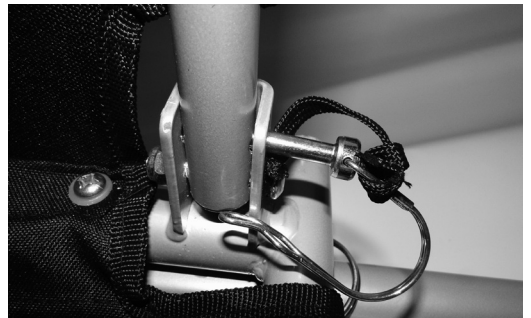
Staccare la staffa di sicurezza in corrispondenza del perno di fissaggio, estrarre il perno e ribaltare il timone in avanti. Poi bloccarlo di nuovo, inserendo il perno, e fissarlo, applicando la staffa di sicurezza..



Fase 3 Apertura delle parti laterali



Ribaltare le parti laterali verso l'alto e fissarle rispettivamente davanti e dietro, inserendo il perno; poi fissare, applicando la staffa di sicurezza.



Fase 4 Collegamento delle parti laterali mediante la barra di collegamento

Ribaltare la barra di collegamento verso l'alto e contemporaneamente tirarci sopra il passante dello schienale. Bloccare la barra di collegamento sul lato opposto e fissarla, inserendo il perno; poi fissare, applicando la staffa di sicurezza.



I Montaggio



Sollevare la sponda posteriore e fissarla da entrambi i lati mediante il nastro in velcro.

Fase 5
Apertura della sponda posteriore

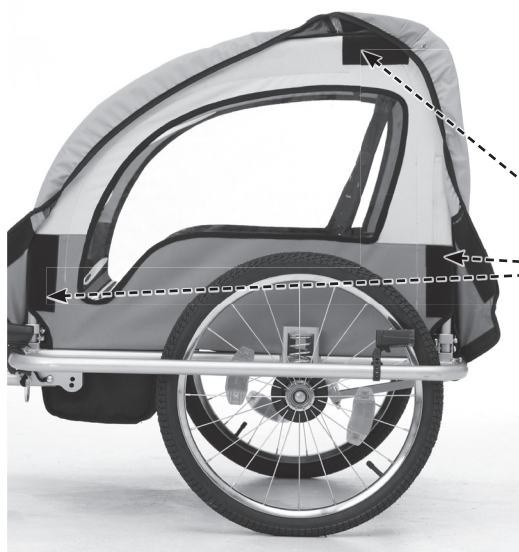
Premere la spina di sicurezza nel telaio di base e contemporaneamente spingerci sopra la protezione della ruota (rispettivamente sulla parte anteriore e posteriore). Assicurarsi che la spina di sicurezza sia scattata in posizione nel foro della protezione della ruota.

Fase 6
Applicazione della protezione della ruota



Per chiudere il rimorchio, tirare verso il basso la capote e fissarla su ogni lato mediante le 3 chiusure a velcro. Fissare la capote anche all'estremità inferiore della parte anteriore e posteriore.

Fase 7
Montaggio della capote



Chiusure con velcro



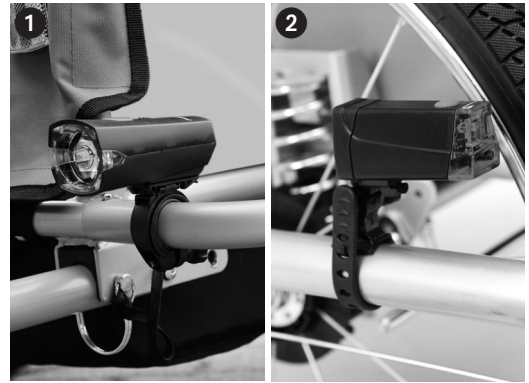
Assemblare le due parti dell'asta della bandierina e, spingere la bandierina attraverso l'apertura della capote nell'alloggiamento nella parte laterale sinistra.

Fase 8
Montaggio della bandierina

I Montaggio

Fase 9 Fissaggio delle luci

Applicare il faro anteriore (7) sul telaio esterno/sulla protezione della ruota (3) davanti, in direzione di marcia, a sinistra, con il supporto predisposto sul rimorchio (figura 1). Montare la luce posteriore sul telaio esterno/sulla protezione della ruota (3) dietro in direzione di marcia, a sinistra, con il supporto predisposto sul rimorchio (Figura 2). I 2 riflettori anteriori bianchi e i 2 riflettori posteriori rossi sono già stati montati sulla capote. Anche i riflettori per i raggi sono già stati montati sulla ruota.



IMPORTANTE:

le luci sono conformi al regolamento StVZO solo in caso di azionamento con accumulatori. Devono essere sempre pulite e dotate di accumulatori (non in dotazione) che dispongono di energia sufficiente. A fini di controllo, sulle luci sono applicati degli indicatori che si illuminano non appena l'illuminazione si indebolisce. In questo caso ricaricare gli accumulatori prima possibile.

Fase 10 Montaggio del giunto

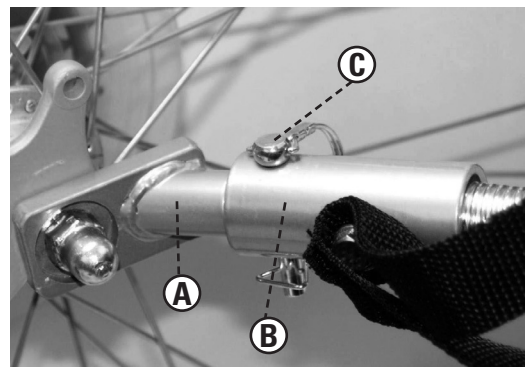
Per rimuovere il gancio di traino (B) aprire il perno con la staffa di sicurezza (C) nel timone ed estrarre il perno. Ora è possibile estrarre il gancio di traino (B) dal timone. Montaggio sull'asse posteriore della bicicletta: in caso di assi con tenditore rapido estrarre l'intera asse, spingere il gancio di traino (B) sul dado e rimontare l'asse. In caso di assi con fissaggio mediante dado esagonale, svitare il dado con la rondella. Inserire il gancio di traino (B) sull'asse e riavvitare il dado con la rondella.



Fase 11 Aggancio del rimorchio alla bicicletta

Collegare il dispositivo di accoppiamento (B) al timone con il gancio di traino fissato sulla bicicletta (A) e fissarlo con il perno (C).

IMPORTANTE: assicurarsi che il perno sia fissato correttamente (la staffa deve essere agganciata).



Fissaggio del giunto

Dopo aver montato il timone, tirare la cinghia di sicurezza attraverso il puntone della costruzione posteriore della bicicletta e agganciarla al supporto del timone (vedere la figura). **IMPORTANTE:** la congiunzione bicicletta - rimorchio è l'operazione più importante del montaggio. Assicurarsi che il rimorchio sia collegato correttamente e saldamente alla bicicletta.



Uso del sistema delle cinture

Nota: il rimorchio dispone di chiusure di sicurezza che possono essere aperte solo premendo contemporaneamente il meccanismo di blocco collocato al centro. Trasporto di un bambino: in caso si trasporti un solo bambino, quest'ultimo deve sedersi al centro del rimorchio e deve essere assicurato, allacciando la cintura addominale centrale e le due cinture centrali sullo schienale. Regolare la lunghezza delle cinture in modo da assicurare adeguatamente il bambino sul sedile e in modo che la cintura non possa essere sfilata.



I Montaggio



Trasporto di 2 bambini: in caso si trasportino 2 bambini, questi ultimi devono sedersi rispettivamente sul sedile di destra e su quello di sinistra; allacciare la cintura addominale e le cinture esterne dello schienale. Regolare la lunghezza delle cinture in modo che i bambini siano assicurati sul sedile e le cinture non possano venire sfilate.



Per attivare il freno di stazionamento, spingere il pedale verso il basso. Assicurarsi che l'asta del freno sia scattata completamente negli alloggiamenti interni delle due ruote. Per sganciare il freno, spingere il pedale verso l'alto, nella posizione di partenza.

La capote è dotata di una protezione supplementare per la pioggia. Se non viene utilizzata può essere arrotolata e fissata sulla parte superiore della capote mediante il nastro di velcro.

Internamente, le due parti laterali sono dotate di 2 tasche di rete destinate allo stivaggio di oggetti leggeri.

Il rimorchio dispone di un portapacchi collocato dietro ai sedili.

Lo smontaggio avviene in sequenza contraria.

Azionamento del freno di stazionamento

Protezione dalla pioggia

Tasche di rete

Portapacchi



PL Wskazówki dotyczące obsługi i bezpieczeństwa

Gratulujemy Państwu zakupu wysokogatunkowej przyczepki rowerowej dla dzieci. Instrukcja obsługi jest integralną częścią niniejszego produktu. W przypadku przekazywania produktu osobom trzecim należy przekazać im także dołączoną instrukcję.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa!

Przed użyciem należy uważnie przeczytać niniejsze wskazówki i zachować je.

Nieprzestrzeganie niniejszych wskazówek może mieć negatywny wpływ na Państwa bezpieczeństwo oraz bezpieczeństwo innych uczestników ruchu drogowego.

1. Przyczepka przeznaczona jest do przewożenia dzieci wieku do 2 lat.
2. Dopuszczalny ciężar całkowity przyczepki nie może przekroczyć **40 kg**.
3. W przyczepce wolno przewozić dzieci, które potrafią samodzielnie, stabilnie siedzieć.
4. Odstęp pomiędzy założonym na głowę dziecka kaskiem a górną ramą konstrukcji musi wynosić co najmniej 100 mm, aby zapewnić swobodę ruchów głowy dziecka i zmniejszyć ryzyko odniesienia obrażeń przez dziecko w przypadku wywrócenia się przyczepki.
5. Podczas jazdy dzieci muszą być przypięte pasami.
6. Nigdy nie wolno zostawiać dzieci w przyczepce bez opieki.
7. Nie należy dokonywać żadnych zmian technicznych w przyczepce.
8. Na dyszlu nie można umieszczać żadnych dodatkowych ciężarów.
9. Prędkość maksymalna **16 km/h**.
10. Przyczepki nie należy używać na kamienistych lub innych niebezpiecznych drogach.
11. W ruchu drogowym należy zachowywać najwyższą ostrożność, aby uniknąć zagrożeń.
12. Podczas jazdy z przyczepką rowerową dla dzieci należy pamiętać, że droga hamowania jest dłuższa i promień skrętu jest większy niż w przypadku jazdy rowerem bez przyczepki.
13. Osoba jadąca rowerem ciągnącym przyczepkę powinna mieć przynajmniej **16 lat** i być w dobrej kondycji.
14. Rowerzysta oraz dzieci jadące w przyczepce powinny mieć w trakcie jazdy założone kaski.
15. W przyczepce można przewozić jednocześnie najwyżej dwoje dzieci. W przypadku przewożenia jednego dziecka należy posadzić je na środku siedziska.
16. Opcjonalnie przyczepka może służyć do przewozu osoby niepełnosprawnej. W takim przypadku granica wieku nie obowiązuje.
17. Należy pamiętać o tym, aby rower ciągnący przyczepkę był w nienagannym stanie technicznym.
18. Zaleca się, aby rower ciągnący przyczepkę wyposażony był w lusterka wsteczne.
19. Przed każdą jazdą należy skontrolować, czy wszystkie części są nienagannie zamocowane, w szczególności sprawdzić mocowanie dyszla oraz kół.
20. Podczas jazdy zadaszenie musi być zamknięte, aby zabezpieczyć dziecko przed odniesieniem obrażeń spowodowanych zanieczyszczeniami ulicznymi i małymi kamyczkami.
21. Zawsze należy przypinać dziecko pasami.
22. Należy uważać na to, aby pasy bezpieczeństwa były prawidłowo wyregulowane i zapięte.
23. Nie bierzemy odpowiedzialności za akcesoria innych producentów.
24. Jako pojazdów ciągnących można używać wyłącznie rowerów, w których instrukcji obsługi producent wyraźnie zezwala na takie użycie. Uwaga: Przed użyciem należy upewnić się, że rower nadaje się do ciągnięcia przyczepki!
25. Specjalista powinien skontrolować spowolnienie zestawu, tak aby zachowane były następujące wymagane parametry.
Opóźnienie zestawu podczas hamowania (średnie opóźnienie całkowite zestawu podczas hamowania) z masą całkowitą 140 kg.
Hamulce przedniego koła: a 3,4 m/s² (sucha nawierzchnia) a 2,2 m/s² (mokra nawierzchnia)
Hamulec tylnego koła: a 2,2 m/s² (sucha nawierzchnia) a 1,4 m/s² (mokra nawierzchnia)
26. Dopuszczalna masa całkowita niezahamowanej przyczepki nie może przekraczać 40 kg.
27. Wkładając ciężary (maks. ładowność) do przyczepki, należy zapoznać się ze sposobem jazdy rowerem z obciążeniem, odbywając jazdę próbną w bezpiecznym miejscu. Szczególny nacisk należy położyć na przeciwiczenie jazdy po zakrętach, po spadkach, wjeżdżanie na wzniesienia, gwałtowne hamowanie oraz jazdę zestawem po różnych nawierzchniach.
28. Dla zapewnienia lepszej widoczności zestawu należy zamontować dołączoną do zestawu chorągiewkę.
29. Przed użyciem zestawu upewnić się, że ciśnienie powietrza w oponach jest wystarczające, ponieważ kierowanie zestawem z niewłaściwym ciśnieniem powietrza w oponach może być utrudnione.
30. Gdy do roweru przypięta jest przyczepka, istnieje podwyższone niebezpieczeństwo, że stojący rower się przewróci. Przede wszystkim w przypadku nadmiernie obciążonego bagażnika należy uważać na stabilność roweru (w szczególności należy zachować ostrożność podczas stosowania fotelika dziecięcego). W takim przypadku zaleca się używanie podwójnej nóżki. Ponadto w przypadku zaparkowanego roweru należy zawsze stosować hamulec postojowy w przyczepce, w szczególności przed wsiadaniem i wysiadaniem dziecka.
31. Do opraw oświetleniowych można używać wyłącznie baterii akumulatorowych spełniających wymagania kodeksu drogowego. Przed rozpoczęciem jazdy należy upewnić się, że oświetlenie jest w nienagannym stanie technicznym i baterie (nie wchodzą w zakres dostawy) są wystarczająco naładowane. Oprócz tego należy również upewnić się, że światła odblaskowe (2 przednie, 2 tylne i 4 światła odblaskowe na szprychach) są w należyłym stanie technicznym.
Uwaga: Podczas jazdy z przyczepką po drogach publicznych należy przestrzegać lokalnych przepisów drogowych.
32. Minimalne obciążenie dyszla: 35 N / maks. obciążenie dyszla: 45 N

Dane techniczne:

Ciężar:

Ciężar własny przyczepki wynosi:	15,7 kg
Dopuszczalny ciężar całkowity:	40 kg
Maksymalna waga jednego dziecka:	9 kg (w przypadku przewożenia jednego dziecka: 18 kg) + 5 kg bagaż
Maksymalna udźwig:	23 kg

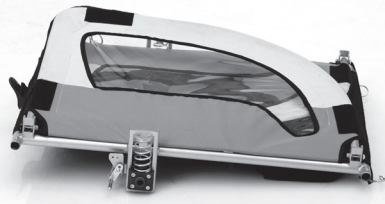






Wskazówki dotyczące gwarancji: Obowiązują ustawowe przepisy dotyczące gwarancji!

Konserwacja i naprawa: W warunkach intensywnego korzystania z przyczepki wszystkie części należy regularnie kontrolować i w przypadku zużycia lub uszkodzenia wymienić. Naprawa uszkodzonej części jest niedozwolona. Uszkodzone części należy wymieniać na części oryginalne. Po upływie pierwszych 10 godzin pracy należy dokręcić wszystkie śruby, nakrętki itd. Przed każdą jazdą należy skontrolować, czy cały zestaw jest w należyłym stanie.

Wyprodukowano dla:

Inter-Union Technohandel GmbH · Klaus-von-Klitzing-Straße 2 · 76829 Landau · Germany · Telefon: 0 63 41-28 40 · www.inter-union.de
Stan: 01.16

PL Lista części

Nr części	Liczba	Nazwa	Informacje dodatkowe	Wymiary	Zdjęcie
1	1x	Rama podstawowa	z zamontowanym dyszlem	80 x 65 x 14 cm	
2	2x	Koła 20" z ogumieniem pneumatycznym	wraz z 2 żółtymi, zmontowanymi wstępnie światłami odblaskowymi na każdym kole		
3	2x	Błotnik		80 x 14 x 3 cm	
4	1x	Chorągiewka bezpieczeństwa	2 elementy	122 cm	
5	2x	Sprzęg przyczepki	sprzęg przyczepki zamontowany wstępnie do dyszła		
6	1x	Zadaszenie	2 białe i 2 czerwone, wstępnie zamontowane światła odblaskowe		
7	1x	Zestaw oświetleniowy	1 lampka LED z przodu z mocowaniem i 1 lampka LED z tyłu z mocowaniem (baterie nie są dołączone do zestawu)		

PL Montaż

Krok 1 Montaż kół

Należy wcisnąć każdorazowo trzpień zabezpieczający przy mocowaniu osi na spodniej stronie ramy podstawowej i wsunąć jednocześnie do końca osie koła. Należy upewnić się, czy trzpień zabezpieczający powrócił do swojej pierwotnej pozycji i czy koło prawidłowo się zatrzasnęło.



Krok 2 Rozkładanie dyszla

Należy zwolnić pałąk zabezpieczający trzpienia mocującego, wyciągnąć trzpień i rozłożyć dyszel do przodu. Następnie należy zablokować dyszel, ponownie wciskając trzpień i montując do niego pałąk zabezpieczający.



Krok 3 Rozłożenie bocznych części



Należy rozłożyć daną część boczną do góry i zamocować ją z przodu i z tyłu, wciskając trzpień i montując do niego pałąk zabezpieczający.



Krok 4 Połączenie bocznych części za pomocą drążka łączącego

Należy rozłożyć drążek łączący do góry, wsuwając go jednocześnie w szlufki oparcia siedzenia. Należy zatrzasnąć drążek łączący po przeciwnej stronie i zamocować go, wciskając trzpień i następnie zabezpieczając go za pomocą pałąka zabezpieczającego.



PL Montaż



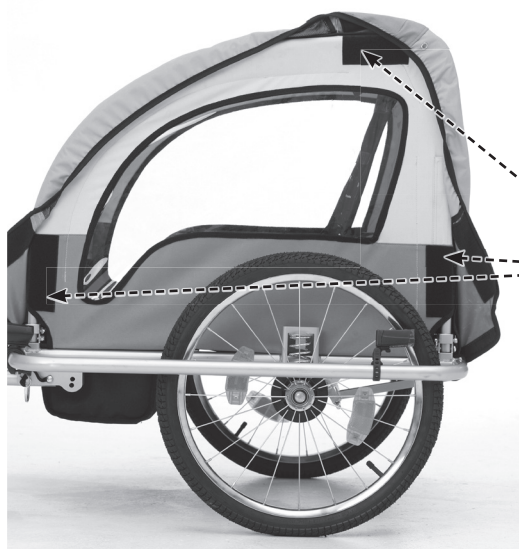
Należy rozłożyć ściankę tylną do tyłu i zamocować ją z obu stron za pomocą zapięcia na rzep.

Krok 5
Rozkładanie ścianki tylnej



Należy wcisnąć trzpień zabezpieczający na ramie podstawowej i jednocześnie nasunąć błotniki (każdorazowo z przodu i z tyłu). Należy upewnić się, że trzpień zabezpieczający zatrzasnął się w otworze błotnika

Krok 6
Montaż błotników



Aby zamknąć przycisk, należy pociągnąć zadaszenie do dołu i zamocować je z każdej strony trzema zapięciami na rzep. Zadaszenie należy również zamocować w dolnej części z przodu i z tyłu.

Krok 7
Montaż zadaszenia



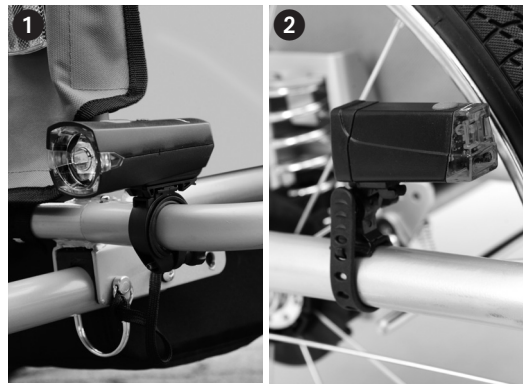
Należy złożyć obie części choroągiewki i wsunąć ją przez otwór w zadaszeniu do elementu ustalającego z boku po lewej stronie.

Krok 8
Montaż choroągiewki

PL Montaż

Krok 9 Mocowanie świateł

Przednie światło (7) należy zamocować na ramie zewnętrznej/błotniku (3) z przodu po lewej stronie, patrząc w kierunku jazdy, za pomocą przewidzianego do tego celu uchwytu na przyczepce (zdjęcie 1). Światło tylne należy zamocować na ramie zewnętrznej/błotniku (3) z tyłu po lewej stronie, patrząc w kierunku jazdy, za pomocą przewidzianego do tego celu uchwytu na przyczepce (zdjęcie 2). Dwa białe przednie światła odbłaskowe i dwa czerwone tylne światła odbłaskowe są już wstępnie zamontowane na zadaszeniu. Światła odbłaskowe na szprychy są także wstępnie zamontowane na kole. Zgodnie z kodeksem drogowym lampy można używać wyłącznie przy zastosowaniu baterii akumulatorowych. Lampy muszą być czyste i wyposażone w baterie akumulatorowe (nie wchodzi w zakres dostawy) o wystarczającej mocy. Do kontroli mocy służą zamontowane na oprawie świateł wskaźniki baterii, które zaświecają się, kiedy moc światła słabnie. W takim przypadku należy jak najszybciej ponownie naładować baterie.



WAŻNE:

Krok 10 Montaż sprzęgu

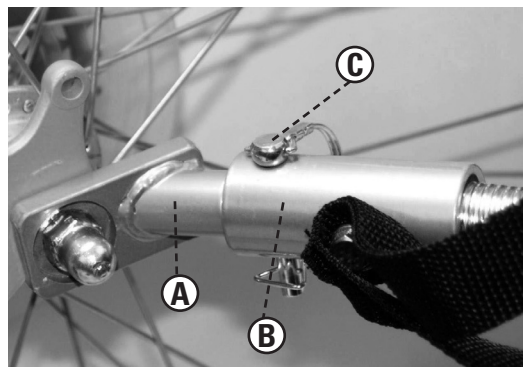
Aby zdjąć sprzęg przyczepki (B), należy otworzyć sworzeń z pałąkiem zabezpieczającym (C) w dyszlu i wyciągnąć sworzeń. Następnie można wyciągnąć z dyszla sprzęg przyczepki (B). Montaż do osi tylnego koła roweru: W przypadku osi z szybkozamykaczem należy wyjąć całą oś, wsunąć sprzęg przyczepki (B) na nakrętkę i ponownie zamontować oś. W przypadku osi z mocowaniem za pomocą nakrętki sześciokątnej należy odkręcić nakrętkę oraz podkładkę. Sprzęg przyczepki (B) nałożyć na oś i z powrotem przykręcić nakrętkę z podkładką.



Krok 11 Sprzężenie przyczepki z rowerem

Należy połączyć element sprzęgu (B) na dyszlu z zamocowanym na rowerze sprzęgiem przyczepki (A) i zabezpieczyć trzpieniem (C).

WAŻNE: Zwracać uwagę na poprawne zabezpieczenie trzpienia (pałąk musi być zaczepony).



Zabezpieczenie sprzęgu

Po założeniu dyszla przeciągnąć pasek zabezpieczający pod podporą ukośną tylnej części ramy roweru i zahaczyć go w uchwycie przy dyszlu (patrz rys.). WAŻNE: Połączenie roweru i przyczepki jest najważniejszą czynnością w procesie montażu. Należy upewnić się, że przyczepka została prawidłowo zamontowana do roweru.



Użycie pasów bezpieczeństwa

Wskazówka: Przyczepka wyposażona jest w zapiecia zabezpieczające, które można otworzyć wyłącznie po jednoczesnym odblokowaniu poprzez naciśnięcie umieszczonej na środku blokady.

Przewożenie jednego dziecka: W przypadku przewożenia jednego dziecka należy posadzić je na środku siedziska i przywiązać je za pomocą umieszczonej na środku pasa biodrowego i obu znajdujących się na środku pasów w oparciu siedziska. Długość pasów należy dostosować tak, aby dziecko siedziało bezpiecznie na siedzisku i pasy się nie poluzowały.



PL Montaż



Przewożenie dwojga dzieci: W przypadku przewożenia dwójki dzieci należy posadzić je po lewej i prawej stronie na siedzisku i przypiąć je pasem biodrowym i pasami znajdującymi się od zewnątrz w oparciu siedziska. Długość pasów należy dostosować tak, aby dziecko siedziało bezpiecznie na siedzisku i pasy nie poluzowały się..



W celu aktywowania hamulca postojowego należy nacisnąć pedał do dołu. Należy upewnić się, że drążek hamulcowy całkowicie zatrzasnął się w znajdujących się od wewnątrz punktach ustalających na obu kołach. W celu zwolnienia hamulca należy przywrócić ponownie pedał do pozycji wyjściowej.

Zadaszenie wyposażone jest w dodatkową osłonę przeciwdeszczową. Jeżeli jej użycie nie jest konieczne, można ją zwinąć do góry i zamocować za pomocą zapięcia na rzep na górnej części zadaszenia.

Na wewnętrznej stronie bocznych części znajdują się po 2 kieszenie siatkowe przewidziane do przechowywania lekkich przedmiotów.

Przyczepka wyposażona jest w bagażnik, który znajduje się za siedziskiem.

W celu demontażu przyczepki należy wykonywać czynności w odwrotnej kolejności.

Zaciąganie hamulca postojowego

Oslona przeciwdeszczowa

Kieszenie siatkowe

Bagażnik



